

1. Ausgabe 2018



- ▶ Woche der offenen Unternehmen 2018
- ▶ Technikerpreis 2018
- ▶ TRANS³Net: Transnationales Netzwerk für Innovationstransfer im Dreiländereck
- ▶ CSRnetERZ 2.0
- ▶ Europe Direct Informationszentrum Erzgebirge
- ▶ Seminarangebote Existenzgründung
- ▶ Ohne Ehrenamt kein Wandertourismus
- ▶ Termine

» „Woche der offenen Unternehmen 2018“ stößt im Erzgebirgskreis auf gewaltige Resonanz



Die Anmeldewünsche der Jugendlichen und deren Eltern für die diesjährige landkreisweite Berufsorientierungswoche vom 12. bis 17. März wurden von den Schulen gemeldet und werden derzeit mit den 283 teilnehmenden Unternehmen abgestimmt. Zur Auswahl stehen hier über 500 Einzelveranstaltungen, welche insgesamt etwa 150 verschiedene duale Ausbildungsberufe und 50 duale Studiengänge präsentieren.

Die Aktion findet bereits zum 16. Mal statt und ist das Highlight der Berufsorientierung im Schuljahresverlauf, welches kein Jugendlicher versäumen sollte. Eine bessere Chance, so eine Vielzahl von Wunschberufen hautnah zu erkunden und mögliche künftige Arbeitgeber kennenzulernen, gibt es für die Fachkräfte von morgen nicht.

Auf der Grundlage der insgesamt 12.000 gedruckten Broschüren, welche Anfang Januar an die Oberschüler ab Klasse 7 und Gymnasiasten ab Klasse 9 verteilt wurden, gingen ca. 7.500 Anmeldungen für Besuchswünsche von Jugendlichen und ca. 4.600 Anmeldungen von erwachsenen Begleitpersonen zur Koordination ein. Dies bedeutet eine Steigerung zur Vorjahresbeteiligung um nochmals 2.000 Nachfragen. Diese Resonanz von über 12.000 Einzelnachfragen freut die teilnehmenden Unternehmen und unterstützt beim Bestreben, die Jugendlichen für Ausbildungsangebote in der Region zu begeistern. Ein Erfolgsgarant dieses Premiumangebotes der Berufsorientierung liegt auch in der individuellen Vor-Ort-Koordination der Aktionswoche mit persönlichen Kontakten zu Unternehmen und Schulen.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten von ihren Lehrern in der Woche ab 5. März Bescheid, ob die bestellten Termine bestätigt wurden oder ob es – auch auf Grund der starken Nachfrage – zu zeitlichen Verschiebungen kommt.

Informationen zur Woche der offenen Unternehmen sind unter www.berufsorientierung-erzgebirge.de Rubrik: Für Schüler//Woche der offenen Unternehmen zu finden.

Ihr Ansprechpartner:
Kerstin Hillig, Geschäftsbereich Berufsorientierung, Telefon: 03733 145119, E-Mail: hillig@wfe-
erzgebirge.de

Weitere Informationen >>

>> Technikerpreis 2018: Start für landesweiten Wettbewerb



Der Technikerpreis ist ein landesweiter Wettbewerb für Absolventen und Absolventinnen von 16 sächsischen Technikerschulen in den vier ausgeschriebenen Fachrichtungen – Maschinen-, Bau- und Elektrotechnik sowie einer freien Kategorie. Ziel ist es, die besten und innovativsten Technikerinnen und Techniker für ihre Abschluss-Projekte auszuzeichnen.

Bereits zum neunten Mal in Folge wurde der Technikerpreis am Dienstag im Rahmen einer Auftaktveranstaltung bei der Pulsotronic-Anlagentechnik GmbH in Niederdorf vom Präsident des sächsischen Landtages, Dr. Matthias Röbber, eröffnet. Die Nachwuchs-Fachkräfte können sich nun mit ihren Abschlussarbeiten bis 22. Juni 2018 beteiligen.

Die Fachjury, bestehend aus Vertretern der Fachschulen und den Projektförderern (DPFA Akademiegruppe/Initiator des Preises, der BVMW und die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH) kürt aus diesen Arbeiten vier Gewinner. Diese werden zur Preisverleihung am 29. Juni während einer Festveranstaltung geehrt und bekommen außerdem ein Preisgeld in Höhe von je eintausend Euro. Dank ihrer praxisnahen und fachlich fundierten Ausbildung sind die Absolventen das perfekte Bindeglied zwischen Konstruktion und praktischer Umsetzung, zwischen Ingenieur und dem Profi vor Ort. Mit ihrem zusätzlichen betriebswirtschaftlichen Denken macht sie diese Kompetenzen zu erstklassigen Mitarbeitern im mittleren Management.

Ihr Ansprechpartner:
DPFA Akademiegruppe GmbH, Thomas Gritz Telefon 0371 459010

Weitere Informationen >>

>> TRANS³Net: Transnationales Netzwerk für Innovationstransfer im Dreiländereck



Halbzeit im EU-Vorhaben TRANS³Net – wir ziehen eine erste Zwischenbilanz im grenzübergreifenden Projekt Deutschland – Polen – Tschechien. Sachsen, Nordböhmen und Niederschlesien im Herzen Europas sieht sich als eine prosperierende Region, in der die Akteure für den Transfer von Innovationen in die Wirtschaft zahlreiche Bemühungen unternehmen und sich zunehmend auch untereinander vernetzen.

Natürlich haben wir unterschiedliche Ausgangssituationen in der Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Bildung, Forschung und Entwicklung und der Industrie festgestellt. Dennoch gibt es gute Ansätze entsprechend einer gemeinsam erarbeiteten Strategie zum gegenseitigen Vorteil zu kooperieren. Eine wichtige Rolle spielen hierbei die sogenannten Transferpromotoren an den Schnittstellen. Mehr als 70 wurden bereits in der gemeinsamen Region identifiziert und mit ihrem Profil auf eine interaktive Landkarte gebracht.

Verschiedene Formate von Veranstaltungen werden entwickelt und erprobt. Dazu gehören Visits, Shows, Trainings und Dialoge. Thematisch stehen diese immer unter einem Fokus – bisher Chemie und Nanotechnologien. Die nächsten Aktionen in Wroclaw befassen sich mit Biotechnologie (17.04.2018) und in Děčín mit „Smart Mobility“ (30.05.2018) – ein Thema, das viele berührt.

Die Webseite, Newsletter, Flyer und ähnliche Materieleien werden in den 3 Landersprachen und Englisch herausgegeben. Auf den Veranstaltungen dominiert dann als gemeinsame Sprache Englisch; eine Praxis, die bisher gut funktioniert.

Im Herbst ist unsere Erzgebirgs-Region an der Reihe, Gastgeber zu sein. Am 13. September 2018 wird die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH eine Show zu „Digitalisierung in der Industrie“ organisieren. Damit haben wir ein Thema gewählt, das im Moment fast jeden anspricht. Hinweise und Anregungen von Ihnen hierzu nehmen wir gern entgegen.

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Ulrich Bobe, Telefon 03733 145139, mobil 0172 3668745 E-Mail: bobe@wfe-erzgebirge.de

Mehr Informationen zum Projekt >>

>> CSRnetERZ 2.0: Projekt mit Ideen pro attraktive Arbeitgeber

Nach einem gelungenen Neustart des Projektes CSRnetERZ 2.0 im vergangenen Jahr arbeiten inzwischen über 20 erzgebirgische Unternehmen in zwei Gruppen an der Implementierung des Gedanken CSR - Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand - in die Praxis. In Seminaren und Zirkeln werden den Teilnehmern Einblicke in unterschiedliche Ansätze zur Sicherung der Fachkräftesituation in der Region gegeben. Die Seminare bilden die Grundlage der Qualifizierung und geben Tipps, wie man Themen von CSR auf die eigene Firma übertragen kann. Praxisbezug liefert die Zirkelarbeit mit dem Besuch von Unternehmen der Region. Der dortige vertrauensvolle Austausch innerhalb der Gruppe gestattet es Ideen, Lösungsansätze und Erfahrungen offen zu diskutieren. Aus diesem enormen Fundus nimmt jeder Teilnehmer nutzbares Wissen, Handlungsinstrumente oder Einblicke mit in seinen beruflichen Alltag. Im Hinblick auf die demographischen Rahmenbedingungen wird ein funktionierendes Arbeitgebermarketing immer essentieller. Ein CSR-geprägtes Unternehmen wird positiv wahrgenommen und verstärkt automatisch die Bindung bestehender und potentielle neuer Mitarbeiter. In der Konsequenz stärken attraktive Unternehmen die gesamte Wirtschaftsregion Erzgebirge.

Ihr Ansprechpartner:
Christoph Wagner, Telefon 03733 145125, E-Mail: wagner@wfe-erzgebirge.de

>> Europe Direct Informationszentrum Erzgebirge wird weiter geführt

Die Arbeit von Europe Direct Erzgebirge darf offiziell ab dem 1. März 2018 fortgeführt werden. Nach einer Absage im Dezember 2017 für die Bewerbung um die neue Generation 2018-2020, bleibt das Zentrum Teil des europaweiten Netzwerks. Aufgrund der Interventionen der Region wurde das Zentrum im ländlichen Raum, unmittelbar an der Grenze zur Tschechischen Republik, als eines von vier Zentren in Deutschland mit zusätzlichen Mitteln der EU begünstigt und Anfang Februar nachträglich ausgewählt. Die Beratungsstelle steht weiterhin, wie seit 2009, für Fragen und Informationen rund um europäische Themen zur Verfügung. Aktuelle Informationen aus dem Erzgebirge zur EU gibt es auf www.euinfo.wfe.eu und www.facebook.com/euinfo.erzgebirge sowie im regelmäßig erscheinenden Newsletter. Geplant sind im Jahr 2018 außerdem Veranstaltungen zu europäischen Themen. Des Weiteren bietet das Zentrum auf bestimmte Altersgruppen abgestimmten Unterricht in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen im Erzgebirgskreis an.

Ihr Ansprechpartner:
Susann Thiele, Telefon 03733 145112, E-Mail: thiele@wfe-erzgebirge.de

Aktuelle Informationen >>

>> Seminarangebote Existenzgründung

Informationsabend: 28. März, 17:00 Uhr in den Räumen der IHK in Annaberg, Geyersdorfer Str. 9a, Annaberg-Buchholz
Es ist keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

Workshop Existenzgründung: Es werden 4 Module im vierteljährlichen Rhythmus angeboten – der nächste Block findet im **Mai 2018** statt. Die Workshops finden in den Räumen der IHK in Annaberg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnehmergebühr je Modul beträgt 30,00 €.
Modul I – Unternehmenskonzeption und Finanzplanung
Modul II – Wer hat Recht und wie sichere ich mich richtig ab?
Modul III – Steuerrecht und Buchführung

Orientierungsseminar: ergänzend zu den Modulen wird ein 3-tägiges Seminar angeboten, der nächste Termin für 2018: 9.April – 11.April Das Orientierungsseminar findet in den Räumen der IHK in Annaberg, Geyersdorfer Str. 9a, statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnehmergebühr beträgt 295,- €.

Ihr Ansprechpartner:

Andre Stummer, Geschäftsbereich Wirtschaftsservice/Fachkräfte, Telefon 03733 145 106, E-Mail: stummer@wfe-erzgebirge.de

Mehr Informationen zu Inhalte + Termine >>

>> Ohne Ehrenamt kein Wandertourismus - Treffen der Wegewarte 2017 im Erzgebirgskreis



Die regelmäßige Überprüfung der Wanderwege inklusive Erneuerung fehlender Wanderwegemarkierungen ist für die Sicherheit des Wanderers unverzichtbar. Wer möchte schon gerne ohne Orientierung im Wald stehen?

Dies und vieles weitere mehr wird durch die ca. 130 ehrenamtlich tätigen Wegewarte gewährleistet, welche sich im Erzgebirgskreis um das ca. 4.500 km umfassende Wanderwegenetz kümmern.

Wie in jedem Jahr, so wurden auch Ende 2017 alle Wegewarte des Erzgebirgskreises zu drei lokalen Informationsveranstaltungen in Annaberg-Buchholz, Marienberg und Aue eingeladen. Ca. 94 Wegewarte und Vertreter aus den Kommunen, der Erzgebirgs(zweig)vereine, der LEADER-Regionen und des Sachsenforstes besuchten die Veranstaltung.

Die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH gab Informationen zu Aktivitäten im Bereich Wanderwege im Erzgebirgskreis und dem Freistaat Sachsen sowie Hinweise und Empfehlungen zur Markierung von Wanderwegen. Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. stellte die Vermarktung der Wanderwege im Erzgebirge in 2017 vor und gab einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten im Jahr 2018.

Die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH dankt ausdrücklich für die ehrenamtliche Arbeit aller Wegewarte!

Weiterhin werden immer wieder Wegewarte in den einzelnen Kommunen gesucht. Wer Interesse an der Tätigkeit als Wanderwegewart hat, wendet sich bitte an die einzelnen Kommunen, Tourist-Informationen oder auch an uns. Wir vermitteln gerne weiter!

Ihr Ansprechpartner :

Jens Habermann, Geschäftsbereich Touristische Infrastruktur, Telefon: 03733 145 113, E-Mail: habermann@wfe-erzgebirge.de

>> Termine

Woche der offenen Unternehmen im Erzgebirgskreis

12. bis 17. März

Seminarangebote Existenzgründung

28. März Informationsabend

9. bis 11. April Orientierungsseminar

Mai Workshop zur Existenzgründung

Comenius Forum Erzgebirge

12. April, 19.00 Uhr im GDZ Annaberg

2017 - Sie erhalten diesen Newsletter als Kunde oder registrierter Interessent der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH. Möchten Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, dann benutzen Sie bitte den folgenden Link: [Newsletter abbestellen](#). 2014 - Sie erhalten diesen Newsletter als Kunde oder registrierter Interessent der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH. Möchten Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, dann benutzen Sie bitte den folgenden Link: [Newsletter abbestellen](#).

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Adam-Ries-Straße 16
D-09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: +49 37 33 14 50
Telefax: +49 37 33 14 51 45

E-Mail: kontakt@wfe-erzgebirge.de
Internet: www.wfe-erzgebirge.de

Geschäftsführer: Matthias Lißke
Amtsgericht Chemnitz HRB 12630
Steuer-Nr.: 217/122/00569
Ust-Id.Nr.: DE175072071